KUNST HALLE BREMEN



Anonym, deutsch, 16. Jahrhundert (*1501 - † 1600), Formschneider Heinrich Steiner (*Augsburg 1500 - † 1548), Drucker Räuber im Walde, aus: Marcus Tullius Cicero und Johann von Schwarzenberg, "Der Teutsch Cicero", Augsburg 1534, S. CXXII verso, 1532-1533

Abmessungen Blatt: 275 x 184 mm

Raum Werk nicht ausgestellt. Vorlage auf Anfrage möglich.

Inventarnummer 24015 verso





↑ Anonym, deutsch, 16. Jahrhundert (*1501 - † 1600), Formschneider Heinrich Steiner (*Augsburg 1500 - † 1548), Drucker Räuber im Walde, aus: Marcus Tullius Cicero und Johann von Schwarzenberg, "Der Teutsch Cicero", Augsburg 1534, S. CXXII verso, 1532-1533

Werkinformationen

Künstler Anonym, deutsch, 16. Jahrhundert (*1501 - † 1600), Formschneider

Heinrich Steiner (*Augsburg 1500 - † 1548), Drucker

Werk Tite

Räuber im Walde, aus: Marcus Tullius Cicero und Johann von Schwarzenberg, "Der

Teutsch Cicero", Augsburg 1534, S. CXXII verso

Entstehungsdatum

1532-1533

Veröffentlichungsdatum

1534





Anonym, deutsch, 16. Jahrhundert (*1501 - † 1600), Formschneider Heinrich Steiner (*Augsburg 1500 - † 1548), Drucker Räuber im Walde, aus: Marcus Tullius Cicero und Johann von Schwarzenberg, "Der Teutsch Cicero", Augsburg 1534, S. CXXII verso, 1532-1533

Grunddaten Abmessungen:

Blatt: 275 x 184 mm Werktyp: Druckgraphik Material/Technik: Holzschnitt

Bezeichnungen:

oben Mitte bezeichnet: Memorial der

oben in zwei Spalten bezeichnet: Der boesen ["e" über dem "o"] ist ein grosse schar/

Ir straff macht mich verhasset gar. Ich kan gen jn nit sein z□ scharpff/Ir gunst vnd hylff ich auch bedarff.

So ich inn gan/gewin [Abkürzungszeichen über dem "n"] vnd beüt///

Mit jn bezwyng ich ander leüt. Bey mir th Ind sye als sün vnd kind/ Vnd dyn mir als mein hoffgesind. Hab auch darbey noch g Ite r Iw/ Drumb sih ich durch die finger z II.

Mitte rechts innerhalb der Darstellung bezeichnet: Euch zimpt z\(\text{\text}\) straffen vbel that/

Mit sünd vnd schand gebt jr der stadt.

unten in zwei Spalten bezeichnet: Die groesten ["e" über dem "u"] Rauber mir bekent [Abkürzungszeichen über dem "n"]/

Man yetzo Reüters vaeter ["e" über dem "a"] nent [Abkürzungszeichen über dem "n"].

Sein gleich d\(\Pi\) ratt\(\Pi\) k\(\ting\) mit laub/ Der herscht durch and ratten raub.

Verhengen vbels solcher maß/

Das sie die boeßwicht ["e" über dem "u"] machen groß.

Schuldig ist der selbig haeler ["e" über dem "a"]/ //

Widerkerung gleich dem steler:

Gott solche boßhayt strafft mit recht/

Biß in [Abkürzungszeichen über dem "n"] das drit vnd vierdt geschlecht.

Es hat offt anfang hie jr peyn/ Die auch dort ewigklich wirt seyn.

Den fromen [Abkürzungszeichen über dem "m"] ließ Gott nye inn not/

Noch seinen somen süchen brot.

Werkverzeichnisse:

• Hollstein German XLIII unbeschrieben

Erwerbsinformation:

Alter Bestand (vor 1891)





^ Anonym, deutsch, 16. Jahrhundert (*1501 - † 1600), Formschneider Heinrich Steiner (*Augsburg 1500 - † 1548), Drucker Räuber im Walde, aus: Marcus Tullius Cicero und Johann von Schwarzenberg, "Der Teutsch Cicero", Augsburg 1534, S. CXXII verso , 1532-1533

Objektreferenz verso von 24015 recto, Hans Leonhard Schäufelein (um 1482/83 - 1539/40)/ Heinrich

Steiner (vor 1500 - 3.1548 oder 4.1548), Gaius Mucius Scaevola vor Porsena, aus: Marcus Tullius Cicero und Johann von Schwarzenberg, Der Teutsch Cicero, Augsburg 1534, S.

CXXI recto, Herstellung: 20.1.1534/ Herstellung der Druckplatte: 1532-1533

Creditline Kunsthalle Bremen - Der Kunstverein in Bremen, Foto: Die Kulturgutscanner

www.kulturgutscanner.de, Public Domain Mark 1.0

Enthalten in der Kollektion:

→ Die Sammlung Hieronymus Klugkist – Der Grundpfeiler des Bremer Kupferstichkabinetts



Die Sammlung Hieronymus Klugkist – Der Grundpfeiler des Bremer Kupferstichkabinetts